

Bezirksliga Herren West

TV Friedeburg : FC Schwarz-Weiß Loquard
Freitag, 03.02.2023, 20:00 Uhr

Vester in Einzel und Doppel ungeschlagen

Mit einem 9:2-Heimerfolg gegen den FC Schwarz-Weiß Loquard hat der TV Friedeburg am Freitag in weniger als 95 Minuten zwei Punkte in der Bezirksliga Herren West gesammelt. Beim FC Schwarz-Weiß Loquard lief nicht viel zusammen. Auch das Satzergebnis drückte die Überlegenheit an diesem Abend aus: Mit 29:7 behielten die Gastgeber deutlich die Oberhand. Zu beachten ist ferner, dass der TV Friedeburg mit 2 und der FC Schwarz-Weiß Loquard mit einem Ersatzspieler antrat. Erfolgsgarant in diesem recht schnell beendeten Match war insbesondere das obere Paarkreuz.

Nach dem Einspielen stellten sich die Mannschaften zur Begrüßung auf und es ging anschließend mit den ersten Matches wie folgt los. Beim Erfolg in drei Sätzen gegen Zeiß / Heerkes zeigten Leschowski / Jäggle ihren Kontrahenten die Grenzen auf. Völlig ungefährdet war der Sieg von Vester / Steinbach gegen Müller / Peters nicht, aber mehr als ein Satz ging beim 11:6, 11:8, 7:11, 11:3 nicht verloren. 2:3 endete dann das Doppel zwischen Ott / Schmidt und Meinders / von Hunolstein aus Sicht der Heimmannschaft, so dass am Ende der Zähler auf das Konto der Gäste ging. Eine unterm Strich sehr ausgeglichene Partie. Extrem ausgeglichen war hierbei der fünfte Satz, der mit nur zwei Bällen Vorsprung für Meinders / von Hunolstein zu Ende ging. Nach den anfänglichen Doppeln gingen nun der Topspieler der Heimmannschaft und die Nummer 2 des Gästeteams bei einem Stand von 2:1 an den Tisch. Niclas Ott hatte am Nachbartisch gegen Helmut Zeiß, wie im Vorfeld erwartet werden musste, beim 11:6, 11:0, 11:7 indes keine Schwierigkeiten. Hierbei überließ Ott seinem Gegner im zweiten Satz nicht mal einen Punktgewinn. Beim folgenden 3:0-Sieg gegen Mathis Meinders zeigte Marco Vester seinem Gegner die Grenzen auf. Beim Stand von 4:1 ging es nun weiter, als das mittlere Paarkreuz das Spiel weiterführte. Kai Steinbach gewann sein Spiel gegen Thomas Müller überzeugend und anhand der TTR-Werte keinesfalls überraschend, mit 3:0. Beim 3:0 gegen Arne Heerkes fand Frank Leschowski von Anfang an die richtige Taktik in seinem Spiel. Bevor sich dann wenig später das untere Paarkreuz gegenüberstand, stand es zu diesem Zeitpunkt 6:1. Thomas Jäggle war im Einzel gegen Robert von Hunolstein nicht zu stoppen und ging mit einem 3:0-Erfolg durchs Ziel. Bei seiner 0:3-Niederlage gegen Heiko Peters wurden Manfred Schmidt hingegen unterm Strich die Grenzen aufgezeigt. Beim Stand von 7:2 gingen die Spitzenspieler des TV Friedeburg und des FC Schwarz-Weiß Loquard in die Box. Niclas Ott war in der Partie gegen Mathis Meinders nicht zu stoppen und gewann ungefährdet mit 3:0. Auf dem falschen Fuß erwischte Marco Vester seinen Gegner Helmut Zeiß beim überzeugenden 3:0-Sieg. Das war ein souveräner Sieg. Ein eindeutiger Schlagabtausch der beiden Teams war somit beendet.

Nach diesem Sieg geht der TV Friedeburg am 04.02.2023 positiv gestimmt ins nächste Spiel gegen den TTC Wiesmoor, während der FC Schwarz-Weiß Loquard am 04.02.2023 gegen den SuS Rechtsweg II versuchen wird, die Niederlage wettzumachen.

Statistik:

TV Friedeburg

Doppel: Leschowski / Jäggle 1:0, Vester / Steinbach 1:0, Ott / Schmidt 0:1

Einzel: N. Ott 2:0, M. Vester 2:0, K. Steinbach 1:0, F. Leschowski 1:0, T. Jäggle 1:0, M. Schmidt 0:1

FC Schwarz-Weiß Loquard

Doppel: Müller / Peters 0:1, Zeiß / Heerkes 0:1, Meinders / von Hunolstein 1:0

Einzel: M. Meinders 0:2, H. Zeiß 0:2, A. Heerkes 0:1, T. Müller 0:1, H. Peters 1:0, R. Hunolstein 0:1

